

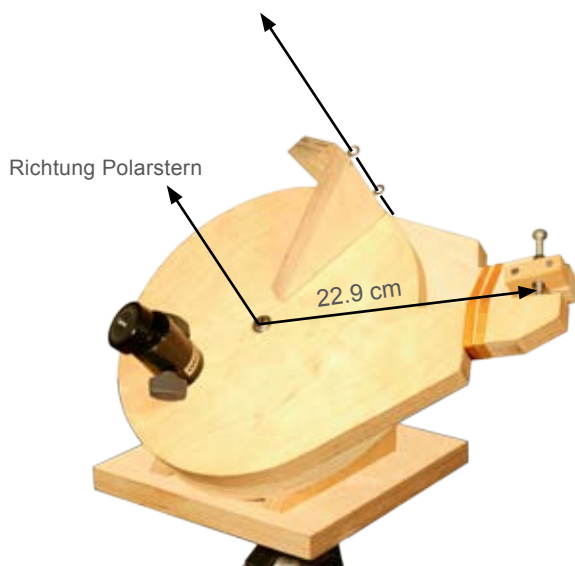
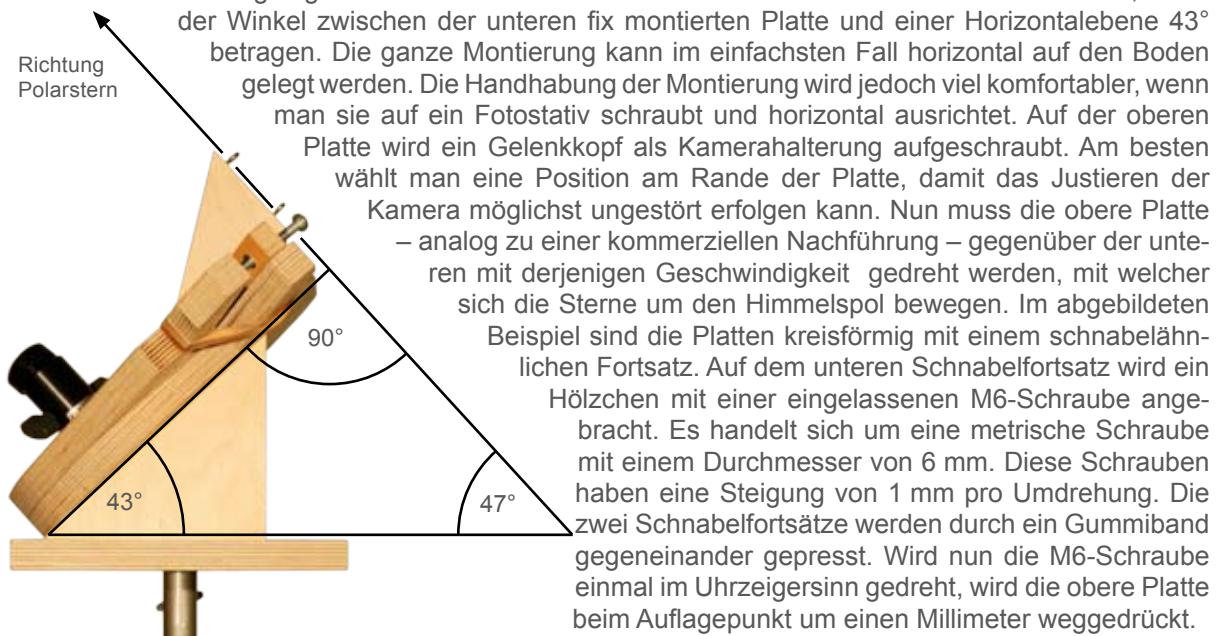
Kamera-Nachführung

Eine eigene Montierung bauen - Modell Hufschmid Wilderswil

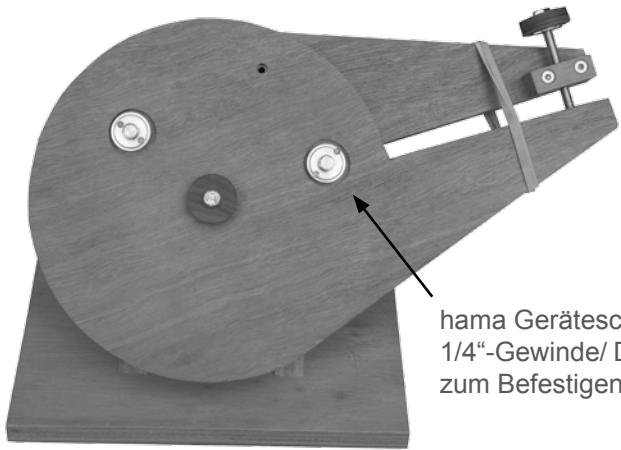
Wir bedanken uns bei Herrn Jürg Hufschmid ganz herzlich für das Zur-Verfügung-stellen seiner Idee.

Aus: HOFER, DUMMERMUTH, KRÄHENBÜHL, STAUFFER (2006): *Sterne erleben - der Weg übers Schilthorn*. Interlaken: Schläfli Verlag.

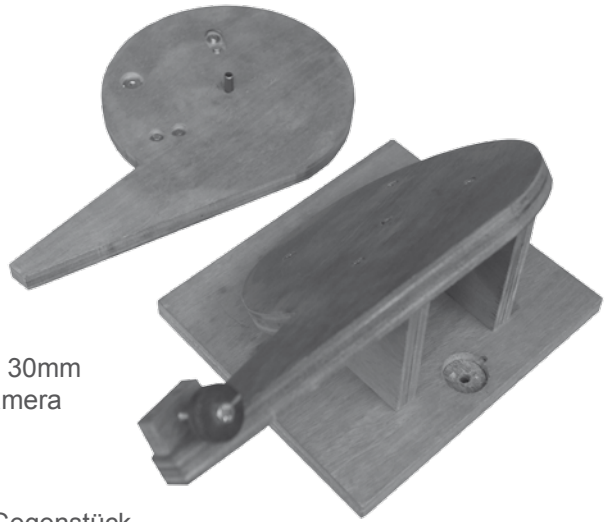
Für wenig Geld kann man eine einfache von Hand zu betreibende Nachführung herstellen. Es braucht zwei zusammengeschraubte, gegeneinander drehbare (Holz-) Platten. Die Form der Platten spielt übrigens keine Rolle. Die Verlängerung der Schraube, die diese Platten zusammenhält, muss Richtung Polarstern – genau genommen Richtung Himmelspol – zeigen. Als «Zielfernrohr» kann zum Beispiel die in der Abbildung zu sehende Einrichtung mit Ringschrauben dienen. Sie ist nicht an der Platte fixiert, sondern wird zum Justieren einfach darauf gelegt. Da der Polarstern in der Schweiz rund 47° über dem Horizont steht, muss



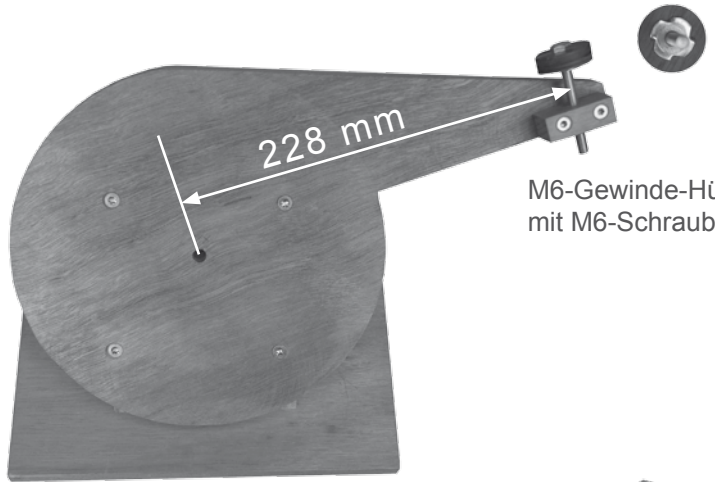
¹³⁾ In 1436 Minuten soll die Platte einmal gedreht werden. Pro Minute bewegt sie sich bei der Auflagestelle um einen Millimeter. Somit beschreibt der Auflagepunkt einen fiktiven Kreis (Schraube macht nur annäherungsweise in einem kleinen Bereich von einigen Millimetern eine Kreisbewegung) mit einem Umfang von 1436 mm. Aus $U = 2\pi r$ erhält man $r = 22.9$ cm.



hama Geräteschrauben
 1/4"-Gewinde/ Durchmesser: 30mm
 zum Befestigen einer Fotokamera



M6-Einschlagmutter als Gegenstück
 einer M6-Schraube z.B. zum
 Zusammenschrauben der zwei
 gegeneinander drehbaren Holzplatten



M6-Gewinde-Hülse
 mit M6-Schraube



„Zielfernrohr“

